

Medieninformation

Nr. 484

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Marcus Gerschler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-
c@polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 16. Oktober 2020

Chemnitz

Bargeld aus Geschäft erbeutet

Zeit: 15.10.2020, 20.00 Uhr bis 16.10.2020, 05.25 Uhr
Ort: OT Bernsdorf

(4085) Über Nacht drangen Unbekannte in ein Geschäft in der Zschopauer Straße ein und erbeuteten Bargeld. Über eine aufgehebelte Hintertür waren die Einbrecher ins Innere gelangt und hatten einen Tresor gewaltsam geöffnet. Der Schaden wird insgesamt auf einige tausend Euro geschätzt. (gö)

Messtechnik aus Pkw gestohlen

Zeit: 15.10.2020, 18.00 Uhr bis 16.10.2020, 07.00 Uhr
Ort: OT Zentrum

(4086) In der Rembrandtstraße weckten offenbar Wertgegenstände in einem abgestellten Pkw VW Begehrlichkeiten. Unbekannte waren in der Zeit von Donnerstagnachmittag zu Freitag in das Fahrzeug eingedrungen und entwendeten in der Folge einen Werkzeugkoffer sowie diverse Messtechnik aus dem Innenraum. Der Stehlschaden liegt bei rund 13.000 Euro. (mg)

Beute in Werkstatt gemacht

Zeit: 15.10.2020, 16.05 Uhr bis 16.10.2020, 07.05 Uhr
Ort: OT Altendorf

(4087) In der Flemmingstraße stiegen Unbekannte über ein aufgehebeltes Fenster in eine Werkstatt ein. In der Folge durchsuchten die Einbrecher die Räumlichkeiten sowie mehrere Schränke und entwendeten ersten Erkenntnissen zufolge Werkzeug und Arbeitsbekleidung im Gesamtwert von mehreren hundert Euro. Es entstand ein Sachschaden von ca. 300 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32 H:
Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



Über 200 Fahrzeuge zu schnell auf regennasser Fahrbahn

Zeit: 15.10.2020, zwischen 15.00 Uhr und 22.00 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden und
OT Rabenstein, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(4088) Trotz schlechter Fahrbahnverhältnisse bei andauerndem Regen wurden durch Beamte der Chemnitzer Verkehrspolizei bei durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen insgesamt 229 Fahrzeugführer festgestellt, die sich nicht an die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit hielten. Die beiden Kontrollen auf den Autobahnen führten die Polizisten mit dem Lichtschrankenmessgerät durch.

Auf der Autobahn 4 wurden zwischen den Anschlussstellen Chemnitz-Mitte und -Glösa, zwischen 15.00 Uhr und 20.00 Uhr, insgesamt 5 506 Fahrzeuge gemessen, wovon sich 109 Fahrzeugführer nicht an die Geschwindigkeit von 100 km/h hielten. Bei 32 Fahrzeugführern von den 109 lag die Überschreitung im Bußgeldbereich. Zwei von ihnen müssen mit einem Fahrverbot rechnen. Die höchste Überschreitung war ein Pkw, der die Messstelle mit 149 km/h passierte. Laut Bußgeldkatalog dürften dafür zwei Punkte im Verkehrszentralregister, 160 Euro Bußgeld und ein Monat Fahrverbot zu Buche schlagen.

Bei der Kontrolle auf der Autobahn 72, kurz vor dem Kreuz Chemnitz, zwischen 17.00 Uhr und 22.00 Uhr, wurden insgesamt 4 379 Fahrzeuge gemessen, wovon sich 120 Fahrzeugführer nicht an die vorgeschriebene Geschwindigkeit von 100 km/h hielten. 78mal lag die Überschreitung im Bußgeldbereich. Die höchste Überschreitung lieferte ein Pkw mit 172 km/h. Für diese Überschreitung dürften laut Bußgeldkatalog zwei Punkte im Verkehrszentralregister, 440 Euro Bußgeld und zwei Monate Fahrverbot anfallen. (Kg)

Sturz beim Bremsen

Zeit: 16.10.2020, 07.05 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(4089) Der Fahrer (60) eines Mofa befuhr am Freitag früh die Augustusburger Straße stadteinwärts. In Höhe der Einmündung Yorckstraße bremste er, wobei das Heck auf der nassen Fahrbahn ausbrach. In der Folge stürzte der 60-Jährige und das Mofa rutschte auf die Gegenfahrbahn gegen einen verkehrsbedingt haltenden Pkw VW (Fahrerin: 37). Bei dem Unfall zog sich der Mofa-Fahrer leichte Verletzungen zu. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 1 000 Euro. (Kg)

Radfahlerin und Fußgängerin stießen zusammen

Zeit: 15.10.2020, 11.30 Uhr

Ort: OT Zentrum

(4090) In der Straße Am Wall kam es am gestrigen Donnerstag vor einem Einkaufsmarkt zum Zusammenstoß zwischen einer Radfahlerin (17) und einer Fußgängerin (86). Die 86-Jährige stürzte durch den Zusammenstoß und erlitt leichte Verletzungen. Sachschaden wurde keiner bekannt. (Kg)



Zeugen beobachteten Unfall

Zeit: 15.10.2020, 12.00 Uhr
Ort: OT Kaßberg

(4091) Durch Zeugen wurde am gestrigen Donnerstagmittag ein Unfall beobachtet. Nach derzeitigem Kenntnisstand bog ein Pkw Opel von der Barbarossastraße nach rechts in die Uhlichstraße ab und kollidierte dabei mit einem parkenden Opel Astra. Die Zeugen informierten den Besitzer (64) des Astra über den Unfall und auch über den Abstellort des unfallverursachenden Opel unweit der Unfallstelle. An den Fahrzeugen war Sachschaden von jeweils etwa 1 000 Euro zu verzeichnen. Der 64-Jährige begab sich zu dem anderen Opel, wo die vermeintliche Fahrerin (37) noch im Auto saß. Er sprach mit der Frau und informierte im weiteren Verlauf die Polizei. Im Rahmen der Unfallaufnahme wurde mit der 37-Jährigen, die im Verdacht steht, den Opel zur Unfallzeit gefahren zu haben, auch ein Atemalkoholtest durchgeführt. Dieser ergab einen Wert von 3,7 Promille. Für die deutsche Staatsangehörige folgten eine Blutentnahme sowie Anzeigen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs, unerlaubten Entfernens vom Unfallort sowie Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Regel „Rechts vor Links“ nicht beachtet?

Zeit: 15.10.2020, 14.55 Uhr
Ort: OT Altendorf

(4092) Auf der Kreuzung Gustav-Adolf-Straße/Bodelschwinghstraße kollidierte am gestrigen Donnerstag ein Pkw Citroën (Fahrerin: 53) mit einem von rechts kommenden, bevorrechtigten Pkw Toyota (Fahrer: 75). Bei dem Zusammenstoß entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 11.000 Euro. Verletzt wurde niemand. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Abgekommen und überschlagen

Zeit: 15.10.2020, 14.40 Uhr
Ort: Oberschöna

(4093) Am gestrigen Donnerstag war die 34-jährige Fahrerin eines Pkw VW auf der B 173 in Richtung Memmendorf unterwegs. Ungefähr 300 Meter nach dem Ortsausgang Oberschöna kam das Auto nach rechts von der Fahrbahn ab, durchfuhr den angrenzenden Graben und überschlug sich. Dabei erlitt die Fahrerin schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5 000 Euro. (Kg)

Hoher Sachschaden bei Kollision an Einmündung

Zeit: 15.10.2020, 15.30 Uhr
Ort: Großschirma, OT Großvoigtsberg

(4094) Im Einmündungsbereich B 101/Klötzerweg kollidierten am Donnerstagnachmittag ein Pkw VW (Fahrerin: 63) und ein Pkw Dacia (Fahrer: 60) miteinander, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 16.000 Euro entstand. Verletzt wurde niemand. (Kg)



Fahrt endete im Graben

Zeit: 15.10.2020, 12.10 Uhr
Ort: Hainichen, OT Falkenau

(4095) Zeugen informierten am gestrigen Donnerstag telefonisch die Polizei, über einen Pkw VW, der auf der B 169 aus Richtung Frankenberg in Richtung Hainichen in Schlangenlinien unterwegs wäre. Im weiteren Verlauf kam der VW nach links von der Fahrbahn ab und fuhr in den Graben, wobei ein Zaun beschädigt wurde. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 4 500 Euro. Bei der Fahrerin des VW nahmen die Beamten bei der Unfallaufnahme starken Alkoholgeruch wahr. Ein mit der Frau durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 4,38 Promille. Für die deutsche Staatsangehörige, die bei dem Unfall augenscheinlich unverletzt blieb, folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung ihres Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Anstoß beim Losfahren

Zeit: 15.10.2020, 11.45 Uhr
Ort: Mittweida

(4096) Von einer Parktasche in der Rochlitzer Straße fuhr am Donnerstag die 84-jährige Fahrerin eines Pkw VW los und kollidierte dabei mit einem vorbeifahrenden Pkw Renault (Fahrerin: 62). Durch den Anstoß kam der Renault nach links von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen parkenden Nissan-Geländewagen. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. An den drei Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 14.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

In Einfamilienhaus eingebrochen/Zeugen gesucht

Zeit: 09.10.2020, 17.00 Uhr bis 15.10.2020, 17.30 Uhr
Ort: Scheibenberg

(4097) Am gestrigen Donnerstag wurde der Polizei ein Einbruch in ein Einfamilienhaus in der Silberstraße angezeigt. Im Laufe der vergangenen Tage hatten Unbekannte die Kellertür des Hauses aufgebrochen und anschließend mehrere Keller- und Wohnräume durchsucht. Nach derzeitigen Erkenntnissen verschwanden die Einbrecher mit einer weißen Simson S 51 sowie Porzellanvasen im Gesamtwert von mehreren tausend Euro. Der einbruchsbedingte Sachschaden fällt eher gering aus. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen gemacht, die mit dem Einbruch in Zusammenhang stehen könnten? Wer kann Angaben zu den Tätern und möglicherweise genutzten Fahrzeugen machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Annaberg unter der Rufnummer 03733 88-0 entgegen. (mg)



Kollision beim Abbiegen

Zeit: 15.10.2020, 11.55 Uhr

Ort: Oberwiesenthal, OT Hammerunterwiesenthal

(4098) Von der Oberwiesenthaler Straße (B 95) nach links in die Neudorfer Straße (S 266) bog am Donnerstag die 50-jährige Fahrerin eines Pkw Suzuki ab. Dabei kam es zur Kollision mit einem entgegenkommenden Pkw Suzuki (Fahrerin: 61). Verletzt wurde bei dem Zusammenstoß niemand. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 15.000 Euro. (Kg)

Vorfahrt nicht beachtet?

Zeit: 15.10.2020, 09.55 Uhr

Ort: Annaberg-Buchholz

(4099) Von der Hüttengrundstraße nach links auf die bevorrechtigte Paulus-Jenisius-Straße fuhr am Donnerstag der 79-jährige Fahrer eines Pkw Dacia. Dabei kollidierte der Dacia mit einem dort in Richtung Hermannstraße fahrenden, anderen Pkw Dacia (Fahrer: 70), der durch den Anstoß noch gegen ein Verkehrszeichen stieß. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 11.500 Euro. (Kg)